

# „Der Systemwechsel ist eingeleitet und wird grundlegende Veränderungen bringen“

[> english](#)

Statements des *Wir sind Kirche*-Online-Pressegesprächs, 9. Oktober 2023

Fünf Tage nach der Eröffnung der Synodenversammlung in Rom zieht *Wir sind Kirche* eine erste grundsätzlich positive Bilanz dieses höchst ambitionierten weltweiten Synodalen Prozesses. Die Einbeziehung von getauften Männern und Frauen, die keine Bischöfe sind, ist ein grundlegender Schritt von einem hierarchischen System hin zu einer wirklich inklusiven synodalen Kirche, auch wenn der Frauenanteil, der etwa ein Siebtel ausmacht, noch viel zu gering ist.

**„Von Frauen und von Sexualität dürfen und können Kleriker aufgrund ihrer eigenen Regeln wenig verstehen“**, erklärte **Dr. Martha Heizer** von der *Plattform Wir sind Kirche* in Österreich und stellvertretende Vorsitzende von *Wir sind Kirche International*. **„Und gerade da glauben die Kleriker, dem Kirchenvolk Vorschriften machen zu können. Dabei richten sie durch ihre Kompetenzüberschreitung viel Unheil an.“** Schon der Konzilspapst Johannes XXIII. bezeichnete die Frauenfrage als eines der großen „Zeichen der Zeit“. Hieran muss die Weltsynode anknüpfen und neue Wege in der Ämterfrage finden, wenn die Menschenrechte auch innerhalb der römisch-katholischen Kirche gelten sollen, so Martha Heizer.

**„Machtmissbrauch, geistlicher Missbrauch, sexualisierte Gewalt und deren Vertuschung haben die Glaubwürdigkeit unserer Kirche in vielen Ländern zutiefst erschüttert, kein Land wird davon verschont bleiben“**, beklagte **Christian Weisner**, deutscher Mitinitiator des 1995 zuerst in Österreich gestarteten Kirchenvolksbegehrens *Wir sind Kirche*, das seitdem international aktiv und vernetzt ist. **Die Weltsynode muss plausible Antworten finden, um die Ursachen von Missbrauch und deren Vertuschung zu bekämpfen, forderte Weisner**. Auch wenn dieses Thema – anders als beim Synodalen Weg in Deutschland – nicht direkt auf der Agenda in Rom steht: Die Reformforderungen, die 1995 von *Wir sind Kirche* in Österreich als Antwort auf den Missbrauchsskandal des Wiener Kardinals Hans Hermann Groër formuliert wurden, erweisen sich – das haben schon die kontinentalen Berichte gezeigt – als mittlerweile weltweiter Reformkanon.

**„Klerikaler Missbrauch und EQUALITY sind die Hauptthemen der zahlreichen Reformgruppen, die die Synode in Rom begleiten und auch im Kontakt zu den Synodalen stehen. Wir fordern EQUALITY für Laien, für Frauen und für LGBTQ+ Menschen“**, erklärte **Colm Holmes** aus Dublin, Vorsitzender von *Wir sind Kirche International* und auch Sprecher von *We are Church Ireland*. *Wir sind Kirche* und viele andere Reformkräfte werden die Weltsynode vom 4. bis 29. Oktober 2023 in Rom mit Veranstaltungen, Aktionen und Pressearbeit begleiten (<https://www.we-are-church.org/123/index.php/activities/synod-rome-2023>). Es wird ein höchst dynamischer und spannender Prozess werden, der nicht mehr zu stoppen sein wird.

Am 15. und 16. Oktober 2023 wird *Wir sind Kirche International* seine zweijährliche Konferenz unter dem Motto „Gleichheit für alle“ in der Casa Bonus Pastor in Rom abhalten und ein neues Koordinierungsteam wählen.

**„Es heißt immer, die Jugend sei die Zukunft der Kirche. Vergessen wird dabei aber gerne, dass wir auch schon zur Gegenwart gehören“**, mahnte **Marlies Prinz**, Theologiestudentin in Innsbruck und Jugendvertreterin im Leitungsteam der *Plattform Wir sind Kirche* in Österreich. **„Stärkere Beteiligungsmöglichkeiten für junge Menschen bei künftigen synodalen Prozessen in der Kirche sind deshalb unbedingt notwendig!“** Marlies Prinz hat am internationalen ökumenischen Event „Together – Gathering of the People of God“ vor Beginn der Synode teilgenommen und war bei der Übergabe einer Petition an die Schweizer Synodalin Helena Jeppesen-Spuhler in Rom dabei.

---

## Internationale Hybrid-Veranstaltung 8. bis 14. Oktober 2023

Wir sind Kirche International wirkt an der von Spirit Unbounded initiierten Hybrid-Veranstaltung „**Menschenrechte in der entstehenden katholischen Kirche**“ mit, die von Laien geleitet ist und zeitgleich mit der Synode in Rom, Bristol und online stattfindet. „**Dass von den mehr als 115 Sprechern und Sprechern nur sechs aus dem deutschsprachigen Raum stammen, zeigt: Der Synodale Weg in Deutschland ist kein Alleingang, sondern wird von namhaften Katholikinnen und Katholiken weltweit mitgetragen**“, berichtete **Claus Geissendörfer** aus London vom Spirit Unbounded-Team. Neben Dr. Martha Heizer aus Österreich sind dies aus Deutschland Prof'in Claudia Nothelle, Miki Herrlein, Mara Klein und Benedikt Klafki sowie die deutsche Theologin und Ethikerin Dr. Hille Haker von der Loyola University Chicago. Gegen eine geringe Gebühr (ab 24 britische Pfund = 28 Euro) können alle Beiträge auch anschließend im Internet angeschaut werden: <https://spiritunbounded.org/event>

> [Informationen über das Gesamtprogramm](#)

> [Anmeldung zur Online-Teilnahme \(ab 24 Britische Pfund = 28 Euro\)](#)

Hinweis: **Pressekonferenz mit Sr. Joan Chittester OSB und der ehemaligen irischen Präsidentin Mary McAleese am Samstag, 14. Oktober 2023 um 16:35 in der Casa Bonus Pastor, Via Aurelia 208 in Rom.**

### Pressekontakte in Rom:

Während der Synode im Oktober 2023 stehen Ihnen in Rom die folgenden Personen für Gespräche und weitere Informationen zur Verfügung:

**Christian Weisner**, *Wir sind Kirche Deutschland*

(in Rom: 11.-17. Oktober 2023)

E-Mail: [presse@wir-sind-kirche.de](mailto:presse@wir-sind-kirche.de) Telefon: +49 172 518 408

**Dr. Martha Heizer**, Österreich, stellvertretende Vorsitzende *Wir sind Kirche International*

(in Rom: 12.-16. Oktober 2023)

E-Mail: [martha@heizer.at](mailto:martha@heizer.at) Telefon: +43 650 4168500

**Colm Holmes**, Irland, Vorsitzender *Wir sind Kirche International*

(in Rom: 12.-16. Oktober 2023)

E-Mail: [colmholmes2020@gmail.com](mailto:colmholmes2020@gmail.com) Telefon: +353 86606 3636

**Marlies Prinz**, *Wir sind Kirche Österreich*, Jugendvertreterin im Leitungsteam

(in Rom: 9.-16. Oktober)

E-Mail: [marlies.prinz15@gmail.com](mailto:marlies.prinz15@gmail.com) Tel: +43 650 5301090

**Claus Geißendörfer**, *Spirit Unbounded*, London

(in Rom ab 12. Oktober)

E-Mail: [geissendoerfer.claus@gmail.com](mailto:geissendoerfer.claus@gmail.com) Tel: +44 7588032532

## "The system change has been initiated and will bring fundamental changes".

Statements of the We are Church online press briefing, 9 October 2023.

Five days after the opening of the Synodal Assembly in Rome, We Are Church draws a first fundamentally positive balance of this highly ambitious worldwide synodal process. The inclusion of baptised men and women who are not bishops is a fundamental step from a hierarchical system to a truly inclusive synodal church, even if the proportion of women, which is about one seventh, is still far too small.

**"Clergy may and can understand little about women and about sexuality because of their own rules,"** explained **Dr Martha Heizer** from the platform *We are Church* in Austria and vice-chair of *We are Church International*. **"And it is precisely here that the clergy believe they can dictate to the people of the church. In doing so, they cause a lot of harm by exceeding their competence."** Already the Council Pope John XXIII described the women's question as one of the great "signs of the times". According to Martha Heizer, the World Synod must build on this and find new ways of dealing with the question of ministries, if human rights are also to apply within the Roman Catholic Church.

**"Abuse of power, spiritual abuse, sexualised violence and its cover-up have deeply shaken the credibility of our Church in many countries, no country will be spared,"** lamented **Christian Weisner**, German co-initiator of the church referendum *We are Church*, first launched in Austria in 1995, which has since been internationally active and networked. **The World Synod must find plausible answers to combat the causes of abuse and its cover-up, Weisner demanded.** Even if this topic - unlike the Synodal Way in Germany - is not directly on the agenda in Rome: The reform demands formulated in 1995 by *We are Church* in Austria in response to the abuse scandal of Cardinal Hans Hermann Groër of Vienna are proving - as the continental reports have already shown - to be a rocket for reform worldwide.

**"Clerical abuse and EQUALITY are the main topics of the numerous reform groups accompanying the Synod in Rome and also in contact with the Synodals. We are calling for EQUALITY for lay people, for women and for LGBTQ+ people,"** said **Colm Holmes** from Dublin, Chair of *We are Church International* and also spokesperson for *We are Church Ireland*. *We are Church* and many other reforming forces will accompany the World Synod in Rome from 4 to 29 October 2023 with events, actions and press work (<https://www.we-are-church.org/123/index.php/activities/synod-rome-2023>). It will be a highly dynamic and exciting process that will be unstoppable.

On 15 and 16 October 2023, *We Are Church International* will hold its biennial conference under the theme "Equality for All" at Casa Bonus Pastor in Rome and elect a new coordinating team.

**"It is always said that the youth are the future of the Church. But people like to forget that we are also already part of the present,"** warned **Marlies Prinz**, a theology student in Innsbruck and youth representative in the leadership team of the platform *We are Church* in Austria. **"Stronger participation opportunities for young people in future synodal processes in the church are therefore absolutely necessary!"** Marlies Prinz took part in the international ecumenical event "Together - Gathering of the People of God" before the start of the Synod and was present at the handing over of a petition to the Swiss synodal leader Helena Jeppesen-Spuhler in Rome.

### **International Hybrid Event 8-14 October 2023**

*We Are Church International* is participating in the hybrid event **"Human Rights in the Emerging Catholic Church"** initiated by Spirit Unbounded, which is lay-led and taking place in Rome, Bristol and online at the same time as the Synod. **"The fact that only six of the more than 115 speakers are from German-speaking countries shows: The Synodal Way in Germany is not a solo effort, but is supported by renowned Catholics worldwide,"** reported **Claus Geissendörfer** from London from the Spirit Unbounded team. Besides Dr Martha Heizer from Austria, these are Prof'in Claudia Nothelle, Miki Herrlein, Mara Klein and Benedikt Klafki from Germany as well as the German theologian and ethicist Dr Hille Haker from Loyola University Chicago. For a small fee (from 24 British pounds = 28 euros), all contributions can also be viewed afterwards on the internet: <https://spiritunbounded.org/event>.

> [Information on the programme as a whole](#)

[> Registration for online participation \(from 24 British pounds = 28 euros\)](#)

**Note: Press conference with Sr Joan Chittester OSB and former Irish President Mary McAleese on  
Saturday 14 October 2023 at 16:35 at Casa Bonus Pastor, Via Aurelia 208 in Rome.**

Zuletzt geändert am 27.10.2023